

Bremen, 05.03.2024

## ***Presseerklärung***

### **Erklärung zur wirtschaftlichen Situation der Rentner**

In seiner Sitzung am 5. März hat der Vorstand der Seniorenvertretung sich zum wiederholten Mal mit dem Thema Altersarmut beschäftigt. Insbesondere ältere Menschen mit geringem Einkommen werden durch die gegenwärtige Inflation besonders betroffen. Sie haben keine Möglichkeit die gestiegenen Kosten auszugleichen. Die angekündigte Rentenerhöhung im Sommer dieses Jahres reicht nicht aus.

Als besonders ungerecht wird die Inflationsprämie empfunden, die zwar den Pensionären aber nicht den Rentnern gezahlt wird.

Meldungen wie „Die Schweizer haben bei einer Volksabstimmung eine 13. Rentenzahlung pro Jahr durchgesetzt“ steigern noch den Unmut.

Die Seniorenvertretung Bremen als Vertretung von mehr als einem Viertel der Bremer Bevölkerung fordert die Politik auf sich endlich dieses Themas anzunehmen.

**Die Seniorenvertretung in der Stadtgemeinde Bremen** ist die vom Senat anerkannte Interessenvertretung der ca. 180.000 Menschen in unserer Stadt ab 60 Jahre.

**Wir sind für Sie da!**

Bahnhofplatz 29, 28195 Bremen, Telefon 0421 361 67 69,

Email [seniorenvertretung-bremen@vska-bremen.de](mailto:seniorenvertretung-bremen@vska-bremen.de)